



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

An den Vorsitzenden  
des Kulturausschusses  
Herrn Dr. Rolf Köster  
Rathaus Barmen  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal

Es informiert Sie	Sarah Hoffmann
Anschrift	Rathaus Barmen Johannes-Rau-Platz 1 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	563 5972
Fax (0202)	244 09 87
E-Mail	hoffmann@spdrat.de
Datum	26.01.2017
<b>Drucks. Nr.</b>	<b>VO/0096/17</b> öffentlich

### Große Anfrage

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>08.02.2017</b>	<b>Ausschuss für Kultur</b>

---

### Personelle und räumliche Ausstattung des Wuppertaler Stadtarchivs - ArchivG NRW in Wuppertal umgesetzt?

Sehr geehrter Herr Dr. Köster,

die SPD-Ratsfraktion bittet zur kommenden Sitzung des Kulturausschusses um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist die Stadt Wuppertal in der Lage, das Archivgesetz Nordrhein-Westfalen (ArchivG NRW) mit den aktuellen räumlichen und personellen Ressourcen des Stadtarchivs und der Einhaltung des Konnexitätsprinzips umzusetzen?
2. Gibt es eine Strategie für den gesetzlich gegebenen Archivierungsauftrag der Stadt Wuppertal für die kommenden Jahre?

#### Begründung:

Laut Homepage der Stadt Wuppertal für das Stadtarchiv ([https://www.wuppertal.de/kultur-bildung/stadtarchiv/bestaende/300\\_Stadtarchiv\\_Bestaende\\_und\\_Recherche.php](https://www.wuppertal.de/kultur-bildung/stadtarchiv/bestaende/300_Stadtarchiv_Bestaende_und_Recherche.php)) ist die Aufnahmekapazität des Archivs „fast vollständig erschöpft“, und die Übernahme neuer Archivalien müsse „sehr reduziert werden“.

Zudem hat die SPD-Fraktion Kenntnis davon, dass eine Vielzahl an Dokumenten nicht eingesehen werden kann, da der Bestand nur teilweise erschlossen ist.

Die aufgeführten Punkte führen uns zu der Annahme, dass sowohl die räumliche als auch die personelle Ausstattung des Wuppertaler Archivs möglicherweise nicht ausreichend ist, um - auch nach gesetzlicher Vorgabe - angemessene Archivierungsarbeit zu leisten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Ursula Schulz  
Sprecherin der SPD-Fraktion

